

Norddeutsche Allgemeine Zeitung.

Inserate übernehmen außerhalb Berlins: Bonn: M. Cohen. — Bremen: E. Schlotte, Wilh. Scheller. — Stettin: S. Salomon. — Frankfurt a. M.: M. L. Danbe & Co. — Hamburg: Haasenstein & Vogler, Joh. Noothaar, Adolf Steiner, William Wilkens. — Görlitz: C. Schoenwald. — Halle a. S.: J. Barck & Co. — Minden: C. Marowski.

Wien: A. Opelick, Stubenbastei 2. M. Dukes, I. Schuler-Strasse No. 8. — Amsterdam
de la Mar Ann., N. Z. Voorburg 266. — Frankreich: John F. Jones Nachf. in Paris
31 bis Faubourg-Montmartre. — England: John F. Jones Nachf. in London, 166 Fleet
Street, Aug. Siegle in London, 30 Lime Street, R. C.

Nr. 154. [30. Jahrgang.]

Berlin, Freitag den 3. April 1891, Abends.

[30. Jahrgang.] Nr. 154.

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ erscheint täglich Morgen und Abend, mit Ausnahme von Sonntag Abend und Montag Morgen, bei bekannten Druckereien in Hitz- & Ausgaben. Der Monatentwertungsbeitrag für das Deutsche Reich und die österreichisch-ungarische Monarchie beträgt jährlich 7 Mark 50 Pf., für das übrige Ausland mit dem entsprechenden Postausklang, und werden Sonnentwerte bei den betreffenden Postanstalten angesammelt. Für Berlin erhält man sämtliche Zeitungen, Speditionen und die Expedition dieser Zeitung Wilsleinstrasse 33, Abonnements vierstellige jährliche Preise von 7 Mark 50 Pf. sowie die Post-Expeditionen des Mark in L. Bestellgebühr entgegen. Preise der einzelnen Nummern 10 Pf. Besteute nimmt die Expedition zum Preise von 40 Pf. pro fünfzehntägigem Periode an. Beiträge für die Redaktion der „Norddeutschen Allgemeinen Zeitung“ sind an diese: Berlin 49, SW. Wilsleinstrasse 33, zu richten, und wird gleichzeitig Honorarrechnung erbeten. **Gernpreis-Ausgabe Nr. 6514.** **Richtige Honoraransprüche haben keine Verpflichtung, unbekannt eingesandten können nicht aufgeworfen werden.** **Gernpreis-Ausgabe Nr. 6514.**

Politischer Tagesbericht.

Berlin, 3. April.

Seitdem der Bericht über die Schulforschungen erschienen ist und somit aus ihm wie auch aus der schon jetzt stetig beträchtlichen Anzahl der Verhandlungen des niedergeliegenen Ausschusses sich erweisen sollte, wie Dienstleister im Unrechte waren, welche viel zuviel Reforme einbrachten, ist eine gewisse Beruhigung eingetreten. Schloss ist aber nicht davon zu vertheilen, als ob nunmehr mehr die Ausbildung überwogen, daß im Ganzen Alles beim Alten zu bleiben habe. Im Gegenteil, er berichtet die Vertreter der Erziehung des Leopoldzuges unserer Gymnasiaten darüber fein zu dürfen glauben, daß es Niemandem einfalls, die Art an, die Mützen einer gebedürftigen Entwicklung der Gymnasiaten zu legen, um so bereitwilliger geltend anziehen sie die Reformbedürftigkeit eines Bildungsganges zu durch den einen beträchtlichen Prozentsatz der deutschen Jugend auf dem Wege durch die Welt des Altertums von Alten auch der nationale Sinn gehoben und die Fähigkeit, die eminent praktischen Rieseln der Gelegenheit richtig erfassen und hagermäßig fördern zu helfen, erhabt werden soll. Dabei wird mit Recht insbesondere das Bertholdius d s Hauses zur Schule in Rückicht geogen. U. A. gestaltet dies in einer soeben in neuer Ausgabe erschienenen Schrift: Von dem Rechte und dem Werthe der Gymnasialbildung, eine pädagogische Studie von Wilhelm von Tilling, Pastor und Oberlehrer.* In neuester Zeit fliegt die Gesellschaft vornehmlich darüber, daß unsere Gymnasiaten überholt würden, und fordere so folgerichtig, daß die Schule ihre Schüler im Unterricht und in der häuslichen Vorbereitung möglichst entlaste. Aufstellen werden indessen bei ersten Radikalen, daß die Gesellschaft im Interesse des Schuljugend gleichzeitig über zuviel Arbeit und über zu viele Zeit (Zeiten) klage, während man überdies zugleich verlangt, daß die Schule ihren Unterricht noch erweitern und vermehren, auf Sogenannte ausdehnende möge, die jenseit zum Theil außerhalb des Kreises der eigentlichen gymnasialen Lehrfächer liegen. Jedemfalls ist die gleichzeitige Klage über zu großen Aufwand von Zeit für die Arbeit wie für die Ruhe und Freiheit ein Symptom darum, daß nicht eigentlich in dem Schulwesen die Ursachen und Maßstäbe solcher Unzufriedenheit zu suchen seien. Thatsächlich mutet das Gymnasiattheit unter Jugend nicht mehr Arbeit zu, als den früheren Generationen. Dagegen steht ein rationellere Didaktik und Methodik sich verbreit, der Aufbau an Kraft und Zeit beizutragen, so daß die vorhandene Waffe von Kenntnissen leichter angegriffen und das gegebene Maß von Kenntniß begneuer erworben werden kann. Die Schulverwaltung hat sich angelegen sein lassen, daß die Schulaufmauer ausnahmiger und zurückhaltender sei. Wenn trotzdem Eltern und Lehrer vielfach meinen, daß ein vermehrliches Übermaß an Schulunterricht nachdrückliche Einfluße auf die Entwicklung des Leibes und Charakters, so kann eine solche Ansicht

*) Leipzig, 1891. Verlag von Georg Böhme Nachf.

Zuillelon der Norddeutschen Allgem. Zeitung.
Berlin, den 3. April 1891.

Wiener Bilder.*)

Gewöhnlich erzeugen Kunstfragen nur in engeren Kreisen ihres leidbaren Interesse, das zur Lebensfestschaftlichen Diskussion führt, die leisten. Wobei aber befreit und zwei finde, die auch den Anteil des gesamten Publikums intensiv wachrufen. Zunächst war es der negative Sensationsfolg des Preiswettbewerbs „Der Ring des Österreichen“ im deutschen Volkstheater, das sich nicht einmal als Lustspiel, geschweige denn als zeitweilig erwies, an dem ein sehr begierig, obwohl ziemlich ehmälicher Deutschaufstahlte. Hilf Simmel, wie münsten die anderen zwölfbestensfeindlichen eingelaufenen Städte befreit gefunden sein, um diesem Opus zum Siege zu verhelfen? Lang es von Jeckermann Äußer. Ein Wirkung ließ sich von ebenso östlich wohlbekundeten, wie ebremmen Männer, aus denen dem Preisgericht unvermengeligt war, nicht denken annehmen, sie müßten also bei gemischtster Durchsicht des Wettbewerblaufs ein wohlbekanntes Martyrium erlitten haben. Warum aber, wenn nichts Preiswertiges erkannt werden, etwas Werlkosten einen Preis erhalten? frage man weiter. Eine eingehender Urteil von einem Mitgliede der jüdischen Art auf die Anklagebank versepten. Zum bewahrten diese Frage abgehängt: daß unter den Blinden der Gnädige König sei, und, im Vergleiche mit allen Andern, Der Ring des Österreichen“ durch einzelne Talentein, die beständig gewirkt habe, daß der Preis, der verkannt werden möchte, einmindest darauf ansetzt. Doch gab sie die allgemeine Diskussion mit diesen Worten munizip und doch nicht zurück. Wen doch ansehnlicher Körpog aus Trope gab es Stimmen die die meinten, der Preis müsse durchaus nicht so leicht werden, da er ja für eine solche gute, und nicht für die mindest schlechte Dichtung ausgeschrieben

Dr. Süßli zu schätzen. Im März 1887 unternahm das Kreuzerwesel, welches damals aus der Kreuzerflotte "Dora" und "Sophie" angeordnete, eine Reise nach Kapstadt. Hier wurden die Aufführungen der Schiffe ergänzt. Der letzte Aufenthalt in Kapstadt, am 15. April 1887 erfolgte, hielten die Mitglieder der deutlichen Kolonie den Begegnungen des Schiffes einen feierlichen Empfang bereitet und überreichten dem Kommandanten eine Urkunde des Deutschen Reichs, welche die Anerkennung der Auseinandersetzung nicht lange, da die in Samos ausgebrochenen Streitigkeiten das baldige Erkennen des Geschwaders vorzeitig notwendig machte. Am 4. Mai wurden die Unter- und über See-Schiffe die Reise nach den Samoinseln angesteget. Nach erfolgter Ankunft in Apia im Samoa-Archipel wurde die Besatzung des Schiffes auf die Inseln wiederhergestellt, wobei auch ohne Blutverluste gelang. Demnächst reiste der genannte Flaggschiff-Chef von Deutschland beginnend und als Oberbefehl eingezogen wurde. Die Proklamation der den benannten Inseln verliehenen Freiheit und Unabhängigkeit sowie die Befreiung der dortigen Einwohner und die Bekämpfung der dortigen Sklaverei und Gekleidung bestrafte, wie bei dem Geschwader wieder einstund. Dieses ging dann mit Aufnahme der Kreuzerflotte "Dora", welche in Apia zurückblieb, nach Singapore in See. Von hier aus dampfte das Geschwader wieder an die japanische Küste. Hier wurde die "Carola" von dem Gelehrten der Geschichte und Naturwissenschaften, Professor Taki, besucht. Die Kreuzerflotte I. traf die Korvette am 10. März 1888 in Hongkong. Nach dem üblichen Trauerveremoniell wurde die Flotte und Gösch auf Hafthafen gelenkt, die Räsen über Kreis getrieben und ein Kranz von 100 Schultern getragen. Der damalige Kommandant der Flotte, Admiral von Ketteler, erhielt eine Goldmedaille aus dem auf dem Abtheilung herumfahrende Präsident und verehrteheld allein auf dem Kaiserhof. Am 15. April trafen sich das Geschwader, über welches unwillkürlich der Kommodore Sehnsucht den Besuch übernommen hatte, noch Johanna, berührte später für funf Tage noch einmal Dongfang und kehrte über die ungewöhnliche Route nach Yokohama zurück, wo die ungewöhnliche Reise endete. Hier traf die Nachricht von dem Auslaufen des meistern Deutschen Kaisers ein. Am 16. Juni wurde die Höchstpost befand und die Erwarteter vom 10. Mai wiederholte. In der Zusammenfassung der Schiff war unwillkürlich eine Veränderung eingetreten. Am Ende des bisherigen Abschnitts steht: "Admiral Süßli kam am 13. Juni die Heimreise angekettet, leipziger habe Dreye, von Willemslanden und auf dem Rücken Begegnung nach Bonjahr zu geben, und hier zu gemeinsame Dekoration mit den Kreuzerbooten "Carola" und "Sophie" zusammen zu treffen." Es geht, die Ergebnisse Willmanns zu untersuchen. Am 19. Juli 1887 wurde die Flotte in Peking eingetroffen, wo sie bis zum 29. ebenfalls in der Kreuzerflotte verbleibte. Während der ersten 4 Wochen ihres Dörtings fand das Schiff den gebrauchlichen Uebungen vor Fortbildung der Besatzung obliegen, dann aber begann der schwerer und aufziehende Kanonen-, und später auch der Blodabend. Am 19. August traf die "Carola" in Tengant ein Landungskörper unter Befehl des Offiziers Leopold von Ketteler, der auf dem Walvischlande auf dem Walvisch zu stürzen, was ohne Abwehr geschah. Bald darauf ging die "Carola" zur Bewahrung der deutschen Interessen nach der Walvischland, wo sie am 17. September eintraf. Von hier aus wurde eine Expedition zu dem Innern unternommen, welche auf Ochsenwagen ausgeführt wurde. Nach circa vierzehn Stunden kehrte die Expedition von Bok zurück

^{*)} Leipzig, 1891. Verlag von Georg Böhlau.

der Norddeutschen Allge-

— 2 —

Preisauszeichnung für erreichende Moral Beherbergung

Die zweite Künftfrage, die tote Wiens in Aufregung versetzt hat, steht im Gegensatz zur ersten, indem es sich dabei um die Dekoration der Jury durch das große Komitee zur Eröffnung des Mozart-Denkmales handelt, aus welchem ersterer hervorgegangen. Allerdings bleibt die Erteilung des ersten Preises an den Architekten Heller unangetastet, allein die zweite prämalierte Entwurf Professor Elsner's wurde nur Ausführung bestimmt, ein Fall, der sogar den Rabbi von Alkis dauer Fassung brachte, da er sich, aller historischen Überdeutlichung nach, zum Wiederstand in unseren Gauen, noch mehr als zugesagten. Allgemeine Bestürzung, die namentlich in Künstlerkreisen ein eindringliches Siedepunkt der Erregung und Bedrohung, die sich durch meiste Demokratienaleine Luft machen würde. Zugleich wurde nochmals die Plausfrage nach dem Missgeschick verfolgt. Denkt mal erdetet, doch ohne zu einem anderen Resultat zu kommen. So wird denn unter lieber Mozartfest hinter der Oper, im Kreuzungsbukthe von fünfzehn belebten Straßen, zu hören kommen, so daß man, um sein Standbild in Ruhe zu betrachten, gewöhnlich sein wird, mondblaue Blätter abzuwischen. Welches und findet sich ein unternehmender Kopf, der in finstere Farben einen Gangtum einer momentanelektive Beleuchtung verantaltet.

Überdraupt war in letzter Zeit reichlich für Geschäftshäuser gesorgt. Der Herrmann-Zeit, den hundertfünfzig Künstler, pausiert darstellende, auf wohltätigen Zwecke veranlaßte, stand mit ebensovielen und schon Tage vorher drängten die pietatischen Mitteltheilungen über die Festtagen im Groteskebühne ins Publikum und zeigten die Augenreise, namentlich der nicht jugendlichen Damen, aus keinerlei. Doch was vorzuerstellende schaffte Großes, im Doppeltheater, Herrmanns, trotz der Erübrigung durch die kleinen Raumbewohner des seines kleinen Kaufkreises an, auf eigst Gebrauch machenden, ein für durchschlagender, daß er eine zweite, etwas sensuriertere Auslage erfuhr, zu der auch Damen geladen werden konnten. Und, was erstaunlich ist, blieben, wie sie sagten,

Gebund und Industrie.

* Galizische Land-Gebund. Die Gewinne des geliehenen Reichts betrug vom 21. bis 31. März 239 279 fl. Mindererlöse 7699 fl., die Einnahmen des alten Reichts betrugen in derselben Zeit 180 060 fl. Mindererlöse 11 873 fl.

* Kanadische Pacificbahn. Am 29. v. M. ist ein Vertrag zum Abschluß gekommen, welcher die Kanadischen Pacificbahn über die Auten der New-Yorker Eisenbahn eingeführt in die Stadt New-York verkehrt.

* Reichsbahn. Der an anderen Stellen befreitliche Ausbau für die letzte Thüringens 1884, auf das Institut herangezogenen Anforderungen des Ultimatum erfreuen. Dennoch aber mußte die Notenversetzung nach die Höhe von 117 000 000 fl. gegenüber 66 837 000 fl. in der gleichen Periode des vergangenen Jahres auf sie übertragen die Aufwände sind diesmal geringer aufgestellt. So daß das Reichsamt die Kosten der Bahn 76 000 000 fl. gegen 33 518 000 fl. in 1890 erfaßt; die gleiche Erzielung zeigt der Befund an Lohnarbeitsverträgen, der eine Summe von 28 273 000 fl. gegen 16 144 000 fl. aufweist. Auch weicht der ausgedehnte Weiterbau an Cent wesentlich von einem andern ab. Die Wirtschaftlichkeit ist von derzeit 132 321 000 fl. auf 154 335 000 fl. gestiegen. Allerdings stellt sich durch ganz andere Umstände als im Vorjahr die Abnahme auf 140 000 000 fl. bei bestätigt 65 091 000 fl. gegen 49 254 000 fl. in den gleichen Monate des Vorjahrs. Die Bewegung in den übrigen Reichen ist von mir getrennt untersucht. Der Abschluß der Übernahmestellen wird im Monat März ca. 1 366 965 300 fl. (— 85 837 000 fl.) ab gerechnet werden.

* Deutsche Bahn. In der gestrigen Sitzung des Aufsichtsrates wurden die bisherigen Provisorien Erich Freyheit und Paul Montemayor zu stellvertretenden Direktoren ernannt.

* Schlesischer Bauverein. Nach dem Gesuchserbricht hat der Schlesische Bauverein bei einer Geschäftserörterung einen erheblichen Besluß erlassen und wurde per Dekret bestellt, wie der kleinste Ausfall und der Wertverlust für die Bausubstanz und die Ausfallzeit des Betriebes in den Betrieben enthaltenen disponiblen Reserven 215 000 fl. einzuführen. Der Betrag kann betragen 2 828 396 fl. (+ 176 571 fl.) und fallen baron 1 575 000 fl. (genau 1 440 000 fl.) mit 7 vpt. (in 1889 8 vpt.) Dividende verteilt werden.

Am Angesiedelheit des Hauses Borsig Brothers in London meint die "Times", daß Baron von Eltz-Marsberg die Angeklagten vor dem Haute Court of Justice verurteilt werden würden, weil der Befürworter seiner gesammten verdeckten Vermögens auf 5 Jahre die Verpflichtungen der Baring-Gesellschaft höchst gemacht habe.

* 4-prozentige äußere Argentinische Goldanleihe. Sowohl die Bank der Argentinischen Regierung wie von vorgenannter Anleihe des Konsortiums vom April 1891 getrennt und von Sonder, den 4. Februar, tr. gründ. Zinsen an dieser Wert gebunden und kommt.

Steiner's Maschinenbau. Anlaß vom 29. Februar. Der Betrieb wurde für 1890 auf 6 Millionen fl. abgesetzt, die Steuer auf 6 Millionen fl. und die Umlaufsumme auf 7 Millionen fl. für die Gläubigerleistung in Höhe von 7 Millionen fl. erhöht.

* Vereinigte Kommandit-Gesellschaft und Halle'sche Weißgermaniabank. Am 30. Februar 1890. Die Gesellschaftserklärung vom 16. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 778. 779. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 797. 798. 799. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 897. 898. 899. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 997. 998. 999. 999. 1000. 1001. 1002. 1003. 1004. 1005. 1006. 1007. 1008. 1009. 1009. 1010. 1011. 1012. 1013. 1014. 1015. 1016. 1017. 1018. 1019. 1019. 1020. 1021. 1022. 1023. 1024. 1025. 1026. 1027. 1028. 1029. 1029. 1030. 1031. 1032. 1033. 1034. 1035. 1036. 1037. 1038. 1039. 1039. 1040. 1041. 1042. 1043. 1044. 1045. 1046. 1047. 1048. 1049. 1049. 1050. 1051. 1052. 1053. 1054. 1055. 1056. 1057. 1058. 1059. 1059. 1060. 1061. 1062. 1063. 1064. 1065. 1066. 1067. 1068. 1069. 1069. 1070. 1071. 1072. 1073. 1074. 1075. 1075. 1076. 1077. 1078. 1079. 1079. 1080. 1081. 1082. 1083. 1084. 1085. 1086. 1087. 1087. 1088. 1089. 1089. 1090. 1091. 1092. 1093. 1094. 1095. 1095. 1096. 1097. 1098. 1098. 1099. 1099. 1100. 1101. 1102. 1103. 1104. 1105. 1106. 1107. 1108. 1109. 1109. 1110. 1111. 1112. 1113. 1114. 1115. 1116. 1117. 1118. 1119. 1119. 1120. 1121. 1122. 1123. 1124. 1125. 1126. 1127. 1128. 1129. 1129. 1130. 1131. 1132. 1133. 1134. 1135. 1136. 1137. 1138. 1139. 1139. 1140. 1141. 1142. 1143. 1144. 1145. 1146. 1147. 1148. 1149. 1149. 1150. 1151. 1152. 1153. 1154. 1155. 1156. 1157. 1158. 1158. 1159. 1160. 1161. 1162. 1163. 1164. 1165. 1166. 1167. 1168. 1169. 1169. 1170. 1171. 1172. 1173. 1174. 1175. 1175. 1176. 1177. 1178. 1179. 1179. 1180. 1181. 1182. 1183. 1184. 1185. 1185. 1186. 1187. 1188. 1188. 1189. 1189. 1190. 1191. 1192. 1193. 1194. 1195. 1195. 1196. 1197. 1198. 1198. 1199. 1199. 1200. 1201. 1202. 1203. 1204. 1205. 1205. 1206. 1207. 1208. 1209. 1209. 1210. 1211. 1212. 1213. 1214. 1215. 1216. 1216. 1217. 1218. 1218. 1219. 1219. 1220. 1221. 1222. 1223. 1224. 1225. 1225. 1226. 1227. 1227. 1228. 1228. 1229. 1229. 1230. 1231. 1232. 1232. 1233. 1233. 1234. 1234. 1235. 1235. 1236. 1236. 1237. 1237. 1238. 1238. 1239. 1239. 1240. 1240. 1241. 1241. 1242. 1242. 1243. 1243. 1244. 1244. 1245. 1245. 1246. 1246. 1247. 1247. 1248. 1248. 1249. 1249. 1250. 1250. 1251. 1251. 1252. 1252. 1253. 1253. 1254. 1254. 1255. 1255. 1256. 1256. 1257. 1257. 1258. 1258. 1259. 1259. 1260. 1260. 1261. 1261. 1262. 1262. 1263. 1263. 1264. 1264. 1265. 1265. 1266. 1266. 1267. 1267. 1268. 1268. 1269. 1269. 1270. 1270. 1271. 1271. 1272. 1272. 1273. 1273. 1274. 1274. 1275. 1275. 1276. 1276. 1277. 1277. 1278. 1278. 1279. 1279. 1280. 1280. 1281. 1281. 1282. 1282. 1283. 1283. 1284. 1284. 1285. 1285. 1286. 1286. 1287. 1287. 1288. 1288. 1289. 1289. 1290. 1290. 1291. 1291. 1292. 1292. 1293. 1293. 1294. 1294. 1295. 1295. 1296. 1296. 1297. 1297. 1298. 1298. 1299. 1299. 1300. 1300. 1301. 1301. 1302. 1302. 1303. 1303. 1304. 1304. 1305. 1305. 1306. 1306. 1307. 1307. 1308. 1308. 1309. 1309. 1310. 1310. 1311. 1311. 1312. 1312. 1313. 1313. 1314. 1314. 1315. 1315. 1316. 1316. 1317. 1317. 1318. 1318. 1319. 1319. 1320. 1320. 1321. 1321. 1322. 1322. 1323. 1323. 1324. 1324. 1325. 1325. 1326. 1326. 1327. 1327. 1328. 1328. 1329. 1329. 1330. 1330. 1331. 1331. 1332. 1332. 1333. 1333. 1334. 1334. 1335. 1335. 1336. 1336. 1337. 1337. 1338. 1338. 1339. 1339. 1340. 1340. 1341. 1341. 1342. 1342. 1343. 1343. 1344. 1344. 1345. 1345. 1346. 1346. 1347. 1347. 1348. 1348. 1349. 1349. 1350. 1350. 1351. 1351. 1352. 1352. 1353. 1353. 1354. 1354. 1355. 1355. 1356. 1356. 1357. 1357. 1358. 1358. 1359. 1359. 1360. 1360. 1361. 1361. 1362. 1362. 1363. 1363. 1364. 1364. 1365. 1365. 1366. 1366. 1367. 1367. 1368. 1368. 1369. 1369. 1370. 1370. 1371. 1371. 1372. 1372. 1373. 1373. 1374. 1374. 1375. 1375. 1376. 1376. 1377. 1377. 1378. 1378. 1379. 1379. 1380. 1380. 1381. 1381. 1382. 1382. 1383. 1383. 1384. 1384. 1385. 1385. 1386. 1386. 1387. 1387. 1388. 1388. 1389. 1389. 1390. 1390. 1391. 1391. 1392. 1392. 1393. 1393. 1394. 1394. 1395. 1395. 1396. 1396. 1397. 1397. 1398. 1398. 1399. 1399. 1400. 1400. 1401. 1401. 1402. 1402. 1403. 1403. 1404. 1404. 1405. 1405. 1406. 1406. 1407. 1407. 1408. 1408. 1409. 1409. 1410. 1410. 1411. 1411. 1412. 1412. 1413. 1413. 1414. 1414. 1415. 1415. 1416. 1416. 1417. 1417. 1418. 1418. 1419. 1419. 1420. 1420. 1421. 1421. 1422. 1422. 1423. 1423. 1424. 1424. 1425. 1425. 1426. 1426. 1427. 1427. 1428. 1428. 1429. 1429. 1430. 1430. 1431. 1431. 1432. 1432. 1433. 1433. 1434. 1434. 1435. 1435. 1436. 1436. 1437. 1437. 1438. 1438. 1439. 1439. 1440. 1440. 1441. 1441. 1442. 1442. 1443. 1443. 1444. 1444. 1445. 1445. 1446. 1446. 1447. 1447. 1448. 1448. 1449. 1449. 1450. 1450. 1451. 1451. 1452. 1452. 1453. 1453. 1454. 1454. 1455. 1455. 1456. 1456. 1457. 1457. 1458. 1458. 1459. 1459. 1460. 1460. 1461. 1461. 1462. 1462. 1463. 1463. 1464. 1464. 1465. 1465. 1466. 1466. 1467. 1467. 1468. 1468. 1469. 1469. 1470. 1470. 1471. 1471. 1472. 1472. 1473. 1473. 1474. 1474. 1475. 1475. 1476. 1476. 1477. 1477. 1478. 1478. 1479. 1479. 1480. 1480. 1481. 1481. 1482. 1482. 1483. 1483. 1484. 1484. 1485. 1485. 1486. 1486. 1487. 1487. 1488. 1488. 1489. 1489. 1490. 1490. 1491. 1491. 1492. 1492. 1493. 1493. 1494. 1494. 1495. 1495. 1496. 1496. 1497. 1497. 1498. 1498. 1499. 1499. 1500. 1500. 1